

Liebe*r Wildligist*in,

seit vielen Monaten haben wir alle auf Spiele verzichtet, zeitweise weil wir es mussten, zeitweise aber auch freiwillig aus Verantwortung. Danke für deine Solidarität und Geduld!



Jetzt beim Neustart setzen wir weiter auf dein Mitmachen, damit der Spielbetrieb für alle sicher ist. Hier kommen alle Infos, die für dich wichtig sind.

All diese Regelungen machen die Wilde Liga ein bisschen weniger wild und sind für uns Wildligist*innen etwas ungewohnt. Sie beruhen auf den rechtlichen Vorgaben der Behörden, mit denen wir uns auch ausgetauscht haben (Ordnungsamt). Um wieder spielen zu können, müssen wir uns klar und unverhandelbar an sie halten. Wir halten die Regelungen außerdem für absolut sinnvoll.

Über diesen rechtlichen Rahmen hinaus gibt es unsere gegenseitige Verantwortung. Denkt daran: Die Wilde Liga ist Hobby. Es lohnt nicht, dafür die Gesundheit zu riskieren – nicht deine, nicht die der anderen. In der Wilden Liga spielen auch Menschen, die entweder selber vorerkrankt sind und zur Risikogruppe gehören, oder die in ihrem engen Umfeld solche Menschen haben. Davon abgesehen kann Corona auch junge, gesunde Menschen heftig und gefährlich treffen. Uns alle zu schützen und das Mitspielen mit dem geringstmöglichen Risiko zu gestalten ist unser Maßstab.

a) Unter welchen Auflagen startet die Wilde Liga Bielefeld?

Fußball gilt als „Kontaktsport“, denn der Mindestabstand von 1,5m wird regelmäßig unterschritten. Das erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen, um die Ansteckungsrisiken möglichst gering zu halten.

1. Beschränkung auf 15 Personen pro Team

- Pro Spiel dürfen max. 30 Personen mitspielen. also nur 15 Personen pro Team und Spiel insgesamt – mehr nicht!
 - Folglich gibt es max. vier feste Auswechselspieler*innen pro Team.
 - Wenn also z.B. ein*r Spieler*in zu Halbzeit nach Hause muss, und ein*e andere spielt für ihn*sie weiter, sind damit schon zwei der 15 „Plätze“ vergeben!
 - Die Häufigkeit der Ein- und Auswechselungen innerhalb dieser 15 ist frei.
- **Nimm diese Regel ernst.** Wenn du mit mehr als 30 Leuten gesamt spielst, kann es dafür Bußgelder geben für jeden Mitspielende*n. Wir riskieren im übrigen auch den Abbruch der Liga.
- Auch dein*e Teamkapitän*in wird ein besonderes Augenmerk auf diese Regel legen.

2. Nachverfolgung & Kontaktlisten

Bei jedem Spiel muss festgehalten werden, wer dabei war.

Das ist eine sinnvolle und wichtige Vorschrift der Behörden: Für den Fall, dass eine*r von uns positiv auf Covid-19 getestet wurde, werden alle Personen informiert, die in der letzten Zeit Kontakt zu ihr hatten. Damit wir alle diesen Schutz haben, mach mit!

- Bei jedem Spiel werden Kontakt-Listen geführt. Das macht dein*e Teamkapitän*in.
- Der Aufwand für dich als Spieler*in ist minimal. (siehe unter b)

3. Auf dem Spielfeld

- Vor Betreten des Spielfeldes musst du deine Hände waschen oder desinfizieren. Am einfachsten regelt ihr das im Team so, dass jemand das Zeug für alle mitbringt.
- Eine Maske musst du beim Spielen nicht tragen.
- Selbstverständlich gibt es im Fußball Zweikämpfe und das Spiel läuft ganz normal ohne Abstand. Sollte es aber zu Diskussionen kommen, tut dies mit 1,5m Abstand. Rudelbildung ist auch sonst uncool, jetzt umso mehr.
- Kein Spucken oder Rotzen aufs Feld (ist ja auch sowieso nicht so schön).

4. Neben dem Spielfeld

- Hier gelten die bekannten Regeln für den öffentlichen Raum, und zwar für aktive Spieler*innen ebenso wie für Zuschauende.
- Während deines Spiels begegnest du bereits bis zu 30 Personen ohne Abstand und Maske. Achte also darauf, allen anderen, denen du an der Radrennbahn abseits deines eigenen Spiels siehst und triffst, nur mit Abstand und/oder Maske zu begegnen. Besonders dran denken bei bekannten/befreundeten Spieler*innen aus anderen Teams, die vorher, nachher oder gleichzeitig spielen.
- Da laut Ordnungsamt wir als Wilde Liga auch verantwortlich sind für die Zuschauer*innen, gefährdet das Missachten der Regeln unseren Spielbetrieb.
 - keine Gruppenbildung von mehr als 10 Personen
 - Platziert Zuschauer*innen und „Reservebank“ mit deutlichem Abstand voneinander getrennt.
 - Sorgt auch für deutlichen Abstand zu Zuschauer*innen oder „Reservebank“ von benachbarten Spielen.
 - Mindestabstand von 1,5m zwischen Personen, die nicht in einem Haushalt wohnen
 - kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden: Mund-Nasen-Maske aufsetzen. (übrigens wie der Name bereits sagt über Mund und Nase ...)
 - keine Umarmungen & Handshakes u.ä. zur Begrüßung
 - Husten- & Niesetikette einhalten
 - kein Spucken, Rotzen aufs oder neben das Spielfeld
 - kein Trinken aus gemeinsamen Flaschen oder ähnliches
 - Wenn ihr grillen wollt, dann darf das deutlich nicht im Zuschauerbereich sein! Dafür gibt es bekanntermaßen den Grillplatz, wo ihr euch dann als Privatleute außerhalb der Wilden Liga treffen könnt.

5. Krank oder Kontakt zu Corona? Bleib zuhause!

- Du musst aufs aufs Mitspielen und Zuschauen verzichten, wenn du eine Atemwegserkrankung, Husten, Fieber, Abgeschlagenheit u.ä. Symptome hast oder wenn du kürzlich Kontakt zu jemandem mit Corona hattest und/oder das Gesundheitsamt dich als Verdachtsfall führt.
Sprecht ehrlich darüber, und nehmt die Verantwortung füreinander ernst!
Bleib dann Zuhause.
- Das gilt auch für deine Familie, Kumpels oder andere, die zum Spiel als Zuschauende mitkommen.

b) Was musst du tun, um mitspielen zu können (Kontaktliste)?

- Vor deinem ersten Spiel für ein Team muss du:
 - den beigefügten Zettel ausfüllen, ausdrucken und eigenhändig unterschreiben,
 - abgeben an den/die Teamkapitän*in.
 - **Wer das nicht macht, kann nicht mitspielen.**
 - **Lass dir auch die Telefonnummer der/des Teamkapitän*in geben**, falls du sie nicht eh schon hast. Das ist wichtig, falls im Nachhinein bei dir ein Coronaverdacht entsteht.
- Bei jedem Spiel musst du:
 - sicherstellen, dass dich der/die Teamkapitän*in auf der Kontaktdatenliste für das jeweilige Spiel erfasst hat.
- Sag deinem/deiner Teamkaptän*in sofort bescheid, wenn sich deine Kontaktdaten ändern.

c) Darfst du als Gastspieler*in in einem anderen Team aushelfen?

- Theoretisch ja, aber wir können das nicht wirklich empfehlen. Nicht nur du erhöhst die Zahl deiner Kontakte enorm, sondern auch die deiner Mitspieler*innen.
- Du musst auch bei dem Team, in dem du aushelfen willst, zuerst die Kontaktliste ausfüllen und dem Teamkapitän*in unterschrieben übergeben, bevor du mitspielen kannst. Das gilt unabhängig davon, dass du das bei deinem eigenen Team schon gemacht hast.
- Außerdem musst du unbedingt Name und Telefonnummer des Käptns kennen.
- Je weniger Wechsel zwischen den Teams, desto sicherer für uns alle und umso besser kann das Gesundheitsamt im Corona-Fall die Kontaktketten verfolgen.

d) Nach dem Spiel

- Nach dem Abpfiff, dem Zusammenräumen eures Krempels, Abbau von Feldmarkierungen /Tornetzen und dem Weggehen des wesentlichen Teils der Zuschauer*innen (falls überhaupt welche da waren) endet die formale Verantwortung der Wilden Liga für dieses Spiel.
- Für manche gehört zum Spielsonntag dazu, auch bei anderen Teams vorbeizuschauen. Solange sie spielen, ist die Wilde Liga verantwortlich und als Zuschauer*in musst dich an die oben genannten Regeln halten (siehe „Neben dem Spielfeld“).
- Ist auch dieses Spiel vorbei, gelten die normalen Regeln für den öffentlichen Raum. Haltet unbedingt Abstand und nicht mehr als 10 Personen auf einen Haufen. Merke dir für den Fall der Fälle, mit wem du Kontakt hattest.

e) Was tun im Verdachtsfall, im Falle deiner Erkrankung oder bei Kontakt zu einer erkrankten Person?

Bitte nimm mögliche Symptome von Covid-19 bei dir ernst. Auch wenn du erfährst, engen Kontakt zu einem Menschen mit nachgewiesenem Covid-19 gehabt zu haben: Wende dich in beiden Fällen an deine Hausarzt-/ärztin oder an das Gesundheitsamt. Folge deren Anweisungen.

Falls begründeter Verdacht besteht, wird das Gesundheitsamt wissen wollen, mit wem du in der letzten Zeit engeren Kontakt hattest.

- Bitte gib dabei lückenlos an, dass & wann und in welchen Teams du in der Wilden Liga gespielt hast oder am Spielfeldrand dabei warst.
- Gib dem Amt die Kontaktdaten deines Teamkapitäns/ deiner Teamkapitänin, bzw. von all jenen, wo du ggf. als Gastspieler*in ausgeholfen hast.
- Informiere auch selbst sofort diese Teamkapitän*innen. Sie werden dem Gesundheits-/Ordnungsamt auf Nachfrage die Kontaktlisten aushändigen.
- Du selber bleibst bis zur Klärung den Spielen fern, egal ob als Spieler*in oder als Zuschauer*in.
- Du darfst erst wieder zum Spiel kommen, wenn du sicher für die anderen bist. Damit gemeint ist nicht nur, dass du bereits getestet wurdest und der Test negativ war. Bleib zuhause auch die Zeit vorher, in der noch unklar ist, welche Maßnahmen dir auferlegt werden, ob du getestet wirst oder wie das Test-Ergebnis ist. Bleibt auch zuhause, wenn eine amtliche angeordnete Quarantäne zwar vorbei ist, du dich aber noch krank fühlst etc. ...
Erst wenn du persönlich verantworten könntest, auch wieder zu deinen vorerkrankten Großeltern zu gehen, kannst du zurückkommen.
- So hilfst du mit, deine und unser aller Gesundheit zu schützen und Infektionsketten schnell zu unterbrechen.

Wenn du Fragen hast, kann dein*e Teamkapitän*in weiterhelfen. Wenn nicht, kann er*sie sich gern bei uns melden!

So, und nun endlich gegen den Ball getreten: Viel Spaß beim Start in die neue Saison 2020/21!
Bleib gesund!

Henning & Beate – Vornesitzende